



DR. MAGDALENA MIEHLE  
(SPRECHERIN)  
HERMANN DIEHL  
FRANK EßMANN  
LOTHAR FRANTZ  
MONIKA HERZOG  
DR. GEORG KRONAWITTER

BERNHARD MATHIAS  
MARIANNE MEGGLE  
EVA MUHR  
SEBASTIAN SCHALL  
STEPHEN SIKDER  
OTTO STEINBERGER  
STEFAN ZIEGLER

## im Bezirksausschuss Trudering-Riem

---

16.01.2019

Antrag an den BA 15 (zu TOP 5.4 01/2019):

### **Statt jahrelangem Warten: BayernWLAN für Trudering Bf. und Ortszentrum jetzt realisieren!**

Der BA15 spricht sich dafür aus, dass im Bereich des Ortszentrums Trudering zwischen Trudering Bf. und Schmuckerweg öffentliche Hotspots auf Basis des Bayern-WLANS (/1/) errichtet werden. Im Einzelnen beantragt der BA15:

1. Die Stadtverwaltung beantragt umgehend beim Freistaat Bayern ein BayernWLAN-Projekt für den Umgriff der „Aktiven Zentren Trudering“ insbesondere inklusive des Areals Trudering Bf. U/S.
2. Die LHM prüft im Benehmen mit der MGS und der Projektgruppe, ob die Federführung beim Stadtteilmanagement Trudering liegen soll, oder ob sich ein Referat der LHM selbst um dieses Projekt kümmert.
3. Die LHM stellt im fraglichen Bereich städtisch genutzte Immobilien für die Anbringung der üblichen Outdoor-Access-Points zur Verfügung.
4. Alle beteiligten städtischen Dienststellen und Firmen-Töchter verhalten sich kooperativ gegenüber BayernWLAN.

#### **Begründung:**

Der ÖPNV-Hotspot Trudering Bf. wird täglich von 17.000 Busfahrgästen und 23.000 U-Bahnnutzern frequentiert.

Dennoch sieht sich die LHM außerstande, eine verbindliche Zusage zu liefern, wann sie an diesem Standort. kostenloses M-WLAN anbieten kann,

Einmal mehr fühlen sich die Stadtrandbezirke versorgungsmäßig vernachlässigt – wie beim M-Glasfaserausbau.

Es gibt aber eine Alternative: das BayernWLAN-Projekt des Freistaats /1/, das sich explizit an Kommunen richtet und derzeit schon 18.000 Hotspots eingerichtet hat.

Nach Erkundungen der Antragsteller beim BayernWLAN Zentrum würde ein Projekt-Antrag der LHM mit „offenen Armen“ aufgenommen werden. Bislang konnten BayernWLAN-Hotspots in München nur an staatlichen Gebäuden installiert werden, weil die LHM offensichtlich nur M-WLAN der Tochter SWM realisieren will.

Aufgrund der soeben bekannt gewordenen Riesen-Probleme von M-Net bei einem Glasfaser-Projekt in der Oberpfalz ist nicht zu erwarten, dass es hier finanzielle Ressourcen gibt, den Standort Trudering zeitnah zu ertüchtigen

Nachdem die „Aktiven Zentren Trudering“ ein Gemeinschaftsprojekt von LHM und Freistaat sind, würde in diesem Kontext die Realisierung von BayernWLAN zu einer Standortaufwertung Straßtruderings führen und nahtlos zu diesen Projektzielen passen.

**Quellen:**

/1/ <https://www.ldbv.bayern.de/breitband/bayernwlan.html>

Initiative: Stefan Ziegler, Dr. Magdalena Miehle, Dr. Georg Kronawitter